

(Fortsetzung von Seite 1009)

Die Polizei fand keine Erklärung, bis eines Tages Stimmen laut wurden — das Bett einmal untersuchen zu lassen. Die hiernach angestellte Untersuchung zeitigte folgendes Resultat:

Die Portierèn sowie die Matratze des Bettes waren mit einer giftigen Substanz durchtränkt, die, sobald sie etwas Wärme erhielt, sich in giftige Dämpfe verwandelte. Die ahnungslosen Gäste hatten durch die Wärme ihres Körpers die Substanz der Matratze in giftige Dämpfe verwandelt und waren so, ohne es zu fühlen, in das Jenseits herübergeschlummert.

Man nimmt an, daß Cesare Borgia das Bett dazu benutzt hat, Feinde unschädlich zu machen.

Da das Unglücksbett sehr lange in einem kalten Raume gestanden hatte, waren seine grauenhaften Eigenschaften nicht verloren gegangen.

*

Der fast groteske Fall, daß zwei Mörder, deren Schuld erwiesen ist, nicht vor Gericht gestellt werden können, hat sich unlängst in Frankreich zugegetragen.

In der Nähe der kleinen Stadt Blois liegt das Dorf Chemorton, ein Ort, der fast nur aus Einfamilienhäusern besteht. Eines dieser Häuser bewohnte der Taxichauffeur Bailly.

An einem Januarabend kam Bailly von einer Ausfahrt nach Hause. Er nahm sein Abendessen zu sich und sagte dann zu seiner Frau, daß ein Engländer ihn noch für zehn Uhr abends zu einer Fahrt bestellt habe.

Er verabschiedete sich daher nach dem Abendessen von seiner Frau und fuhr fort. Seit dieser Zeit blieb er verschwunden. Man fand sein Auto am Ufer der Loire — leer. Nirgends ein Hinweis, der auf seinen Verbleib hätte schließen lassen.

Die Polizei stellte Nachforschungen an. Ein Selbstmord war ausgeschlossen; eine Geliebte, mit der er hätte entfliehen können, kam ebenfalls nicht in Frage,

(Fortsetzung Seite 1013)

Aus Paris

Geheimphotos

in Postkartenformat. Jede Serie von 10 Stück RM. 5.—

in Westentaschenformat, Originalpackung von 36 Stück RM. 6.—

Interessante Bücher

in deutscher, englischer und französischer Sprache.

Films

für die Apparate Pathé—Baby und Kadoscope.

Versand nach allen Ländern gegen Voreinsendung des Betrages oder gegen Nachnahme. (Nachnahmespesen M. -80.)

Schnelle diskrete Bedienung.

Bestellen Sie noch heute Gratis-Katalog.

**MOND-VERLAG, Dep. K. 7,
Rue de la Lune 7, Paris (2e).**

FÜR BÜCHERLIEBHABER

Zu verkaufen:

Country Life 1899—1906 (Aus dem Nachlaß der Prinzessin Antoine Radziwill).

Interessenten wenden sich unter G. de B. 113 an die Redaktion des „Kriminal-Magazins“.

Von dem großen Aufklärungswerk über

Liebes- und Geschlechtsleben

sind über 100 000 Stück verkauft!

Das Werk besteht aus 3 Buchteilen und klärt über alles auf, was der junge Mann und das junge



Mädchen vor der Ehe und von der Ehe wissen muß. Die Bücher sind geschrieben von **ärztlichen Autoritäten** (Dr. Rau, Dr. Bruned), die auf Grund ihrer vielseitigen Erfahrungen in **einwandfreier, wahrheitsgetreuer** Form die Fragen beantworten, die Eheleute besonders bewegen. Lautere Aufklärung nützt mehr als schämees Schweigen oder halbe Wahrheiten. Einiges aus dem Inhalt: Erziehung zur Liebe — Die Kunst, beachtet und bevorzugt zu werden — Das interessante

Mädchen — Was der Mann sucht — Unfehlbarer Liebeszuber — Liebe und Ehe — Die Verlobung — Freie Ehe — Flitterwochen — Geschlechtsleben in der Ehe — Sinnlichkeit — Empfängnis u. ihre Verhütung — Geschlechtskrankheiten, ihre Erkennung u. Verhütung — Neueste Erfahrungen — Knabe oder Mädchen nach Wunsch u. Wahl der Eltern — Zeugung, Entwicklung u. Geburt des Menschen. — Viele naturgetreue Bilder. Dieses Sammelwerk wird nur Erwachsenen über 18 Jahre geliefert. **Garantie: Rücknahme bei Unzufriedenheit!** Aber 600 Seiten, 3 Teile zusamm. 6,50 Mk. portofrei.

Buchverlag Gutenberg, Dresden, E. 503

1011